

STADT SCHWÄBISCH HALL

- Fachbereich Finanzen -
- Stadtkämmerei -

Jahresrechnung
und Rechenschaftsbericht 2009
für die Stiftung

**„Hospital zum Heiligen Geist“
in Schwäbisch Hall**

Zusammenstellung der Einzelpläne Verwaltungshaushalt

1.1 Verwaltungshaushalt

Jahresrechnung 2009
in Euro

Gesamtrechnung Verwaltungshaushalt

EPL_Zusammenstellung der Einzelpläne	Rechnungsergebnis 2009		Ansatz 2009		Pl.Vergl. +/-	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0 Allgemeine Verwaltung	9.060,97	161.692,44	9.500,00	178.544,00	-439,03	-16.851,56
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00	30.011,89	50,00	37.000,00	-50,00	-6.988,11
4 Soziale Sicherung	1.159.039,40	1.551.926,27	1.165.105,00	1.637.595,00	-6.065,60	-85.668,73
5 Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Wirtsch. Untern., Allg. Grund- und Sondervermögen	4.235.297,61	3.360.565,89	4.254.813,00	4.192.406,00	-19.515,39	-831.840,11
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.451.961,55	1.751.163,04	1.670.532,00	1.054.455,00	-218.570,45	696.708,04
Summe Gesamtrechnung Verwaltungshaushalt	6.855.359,53	6.855.359,53	7.100.000,00	7.100.000,00	-244.640,47	-244.640,47

Zusammenstellung der Einzelpläne Vermögenshaushalt

1.2 Vermögenshaushalt

Jahresrechnung 2009
in Euro

Gesamtrechnung Vermögenshaushalt

EPL_Zusammenstellung der Einzelpläne	Rechnungsergebnis 2009		Ansatz 2009		Pl.Vergl. +/-	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0 Allgemeine Verwaltung	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
4 Soziale Sicherung	0,00	136,40	0,00	5.000,00	0,00	-4.863,60
5 Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Wirtsch. Untern., Allg. Grund- und Sondervermögen	5.698.550,00	4.599.688,52	4.305.000,00	5.335.000,00	1.393.550,00	-735.311,48
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.681.557,67	2.780.282,75	1.589.000,00	552.000,00	92.557,67	2.228.282,75
Summe Gesamtrechnung Vermögenshaushalt	7.380.107,67	7.380.107,67	5.894.000,00	5.894.000,00	1.486.107,67	1.486.107,67

2. Schuldenstand

Ist-Schuldenstand 01.01.2009	4.809.717,20 €
zugleich Soll-Schuldenstand 01.01.2009	4.809.717,20 €

Schuldenentwicklung 2009:

Ist-Tilgungen 2009: planmäßig	293.774,15 €
Ist-Aufnahme 2009:	0,00 €
Im Haushaltsplan 2009 war auch ein Tilgungsnachlass bei einem KfW-Darlehen in Höhe von	29.100,00 €
veranschlagt. Dieser Bonus wurde als außerordentliche Schuldentilgung brutto durchgebucht.	
somit	
Ist-Schuldenstand 31.12.2009	4.486.843,05 €
zugleich	
Soll-Schuldenstand 31.12.2009	4.486.843,05 €

3. Kassenkredite/ Kassenbestand

Zum Jahresende 2009 war kein Kassenkredit im Rahmen der Gemeinschaftskasse mit der Stadt aufgenommen. Der Höchstbetrag der Kassenkredite war in der Haushaltssatzung 2009 auf festgesetzt worden.	1.420.000,00 €
Der Kassenbestand der Hospitalstiftung belief sich am 30.12.2009 auf	+12.202.239,05 €

4. Rücklagen

4.1 Allgemeine Rücklage

Stand zum 01.01.2009	533.993,38 €
Rechnungsergebnis 2009	2.330.576,12 €
somit Stand zum 31.12.2009	2.864.569,50 €
Der Mindestbestand nach § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO betrug für 2009	116.048,00 €

4.2 Sonderrücklage für FHS und anderen Bildungseinrichtungen

Stand zum 01.01.2009/Neuanlage am 07.10.2008	5.100.000,00 €
Stand zum 31.12.2009	5.100.000,00 €

4.3 Zinsrücklage von Stiftungskapital FHS und anderen Bildungseinrichtungen

Stand zum 01.01.2009	219.291,41 €
Entnahme 2009	34.495,75 €
Stand zum 31.12.2009	184.795,66 €

4.4 Sonderrücklage Bildung und Kultur

Stand zum 01.01.2009/Neuanlage am 07.10.2008	2.200.000,00 €
Stand zum 31.12.2009	2.200.000,00 €

4.5 Zinsrücklage Bildung und Kultur

Stand zum 01.01.2009	57.383,78 €
----------------------	-------------

Entnahme	33.000,00 €
Zuführung 2009	93.832,48 €
Stand zum 31.12.2009	118.216,26 €

4.6 Sonderrücklage Emil-Schmidt-Stiftung

Stand zum 01.01.2009	518.000,00 €
Stand zum 31.12.2009	518.000,00 €

4.7 Zinsrücklage Emil-Schmidt-Stiftung

Stand zum 01.01.2009	18.262,63 €
Zuführung Zinserträge 2009: Saldo	4.096,67 €
deshalb Stand zum 31.12.2009	22.359,30 €

4.8 Sonderrücklage Bildung und Soziales

Stand zum 01.01.2009	2.000.000,00 €
Stand zum 31.12.2009	2.000.000,00 €

4.9 Zinsrücklage Bildung und Soziales

Stand zum 01.01.2009	225.888,40 €
Entnahme 2009	55.825,87 €
Stand zum 31.12.2009	170.062,53 €

5. Haushaltsreste 2009

5.1 Haushaltsausgabereste Verwaltungshaushalt

Weiterer Vortrag von Haushaltsresten aus Vorjahren - „alte neue“ Haushaltsreste

8800-500500	Allgemeines Grundvermögen: Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens durch Werkhof	20.000,00 €
Zwischensumme		20.000,00 €

Bildung von Haushaltsresten im Rechnungsjahr 2009 - „neue“ Haushaltsreste

4311-500000	AWH Kreuzäcker: Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens	8.697,77 €
4900-635000	Sozialfonds: Haller Gutscheinkarte	10.000,00 €
8550-500000	Forst: Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4.000,00 €
8800-500000	Allgemeines Grundvermögen: Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	162.604,45 €
8800-510500	Allgemeines Grundvermögen: Gartenpflege durch Werkhof	19.804,17 €
Zwischensumme		205.106,39 €

Summe HAR VwH **225.106,39 €**

5.2 Haushaltsausgabereste Vermögenshaushalt

Weiterer Vortrag von Haushaltsresten aus Vorjahren - „alte neue“ Haushaltsreste

8800.940000.0802	Allgemeines Grundvermögen: Wärmedämmungsmaßnahmen Heidweg	22.000,00 €
Zwischensumme		22.000,00 €

Bildung von Haushaltsresten im Rechnungsjahr 2009 - „neue“ Haushaltsreste

8550-932000.0100	Forst: Erwerb von Grundstücken	48.000,00 €
8800-94000.0901	Allg. Grundvermögen: Sanierung Reifenhofstraße 9/11	95.000,00 €
8901-940000.0100	Umbau Staatl. FH- Ziegeleiweg 4	734.650,21 €
8800-940000.0703	Allg. Grundvermögen: Sanierung Gebäude Michaelstraße 44-46	28.350,01 €
Zwischensumme		906.000,22 €

Summe HAR VmH **928.000,22 €**

Von den Haushaltsausgaberesten (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt; zusammen: 1.153.106,61 €) waren bis zum 11.04.2010 rd. 589.380,39 € ausgegeben.

6. Kasseneinnahmereste 2009:

Einzelplan	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
0 Allgemeine Verwaltung	0,00 €	0,00 €
4 Soziale Sicherung	119.740,74 €	0,00 €
8 Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	257.134,04 €	200.000,00 €
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 €	0,00 €
Kasseneinnahmereste auf 31.12.2009: zusammen	376.874,78 € 576.874,78 €	200.000,00 €

Von den Kasseneinnahmeresten entfallen auf

HH-Stelle	Bezeichnung	Betrag in €
<u>Verwaltungshaushalt</u>		
4310-140000	Mieten und Pachten	3.000,01
4310-165000	Erstattung von GWG	15.069,52
4311-140000	Mieten und Pachten	4.700,03
4311-165000	Erstattung von GWG	22.262,14
4312-140000	Mieten und Pachten	6.600,00
4312-165000	Erstattung von GWG	28.870,85
4313-140000	Mieten und Pachten	8.000,00
4313-167100	Notruf- und Betreuungskostenpauschale von GWG	36.777,93
4390-176000	Zuschüsse von Agentur für Arbeit für Hartz IV-Jobs	247,00
4900-177000	Spende für Förderung der Jugendhilfe	-32.369,84
4905-207000	Sonderrücklage Bildung und Kultur: Zinseinnahmen von privaten Unternehmen	26.583,10
8550-110000	Forst: Benutzungsgebühren u. ä. Entgelte	204,40
8550-110100	Forst: Benutzungsgebühren Jugendzeltplatz	102,50
8550-130000	Forst: Holzerlöse	17.487,73
8550-150000	Forst: Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	953,86
8550-162000	Forst: Erstattungen von Stadt	27.000,00
8600-140000	Solebad: Mieten und Pachten	0,01
8800-140000	Allgemeines Grundvermögen: Mieten	178.107,74
8800-141000	Allgemeines Grundvermögen: Pacht	245,80
8800-165400	Allgemeines Grundvermögen: Erstattung Personalkosten von GWG	4.480,32
8801-140000	Studentenwohnheim Gelbinger Gasse 35: Mieten	1.350,00
8901-165400	Privat FH für Gestaltung: Erstattung Personalkosten	19.219,23

8901-202000	FH-Stiftung: Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.039,62
8901-205000	FH-Stiftung: Zinseinnahmen von komm. Sonderrechnung	750,00
8901-208000	FH-Stiftung: Zinsen aus Darlehen an FH	3.000,00
8902-140000	Emil-Schmidt-Stiftung: Mieten	583,33
8903-207000	Stiftung Bildung und Kultur: Zinseinnahmen	609,50
Summe Verwaltungshaushalt		376.874,78

Vermögenshaushalt

8901-362000.0100	Staatliche FH: Zuweisung von Stadt	200.000,00
Summe Vermögenshaushalt		200.000,00

Von der Gesamtsumme der Kasseneinnahmereste mit 576.874,78 € entfällt durch die Rechnungsabgrenzung zum Jahresende 2009 ein großer Teil auf solche Posten, die zwar 2009 zum Soll gestellt wurden, aber erst 2010 eingingen bzw. noch eingehen werden.

7. Kassenausgabereste 2009:

Einzelplan	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
0 Allgemeine Verwaltung	122.471,90 €	0,00 €
3 Hospitalarchiv	25.000,00 €	
4 Soziale Sicherung	81.754,36 €	0,00 €
8 Wirtsch. Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	44.124,87 €	0,00 €
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	40.680,75 €	40.591,79 €
Kassenausgabereste auf 31.12.2009:	314.031,88 €	40.591,79 €
zusammen	354.623,67 €	

Von den Kassenausgaberesten entfallen auf

HH-Stelle	Bezeichnung	Betrag in €
<u>Verwaltungshaushalt</u>		
0300-610000	Datenverarbeitung	5.111,90
0300-640100	Schwerbehindertenabgabe	1.260,00
0300-672000	Erstattungen an Stadt	116.100,00
3100-672400	Archiv: Personalkostenerstattung an Stadt	25.000,00
4310-540000	Bewirtschaftungskosten	344,54
4310-540400	Erstattung an Mieter für nicht umlagefähige Nebenkosten	5.750,09
4311-540000	Bewirtschaftungskosten	48,75

4311-540400	Bewirtschaftungskosten	6.547,76
4312-540000	Bewirtschaftungskosten	451,86
4312-540400	Bewirtschaftungskosten	9.872,64
4390-668400	Entgelte für Hartz IV-Jobs	247,00
4605-672400	Personalkostenerstattung an Stadt	58.491,72
5800-540000	Allgemeines Grundvermögen: Erstattung an GWG für Leerstand Wohnungen	32.727,62
8600-500000	Solebad: Gebäudeunterhaltung	4.397,25
8800-672000	Allgemeines Grundvermögen: Erstattungen an Stadt	20.000,00
9100-800000	Zinsausgaben für Kredite des Bundes	4,18
9100-860000	Zinsausgaben für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	18.058,01
9100-808300	Zinsen für Kautionen	22.618,56
<i>Summe Verwaltungshaushalt</i>		<i>314.031,88</i>
 <u>Vermögenshaushalt</u>		
9100-970100.0100	Ordentliche Tilgungen für Kredite des Bundes	184,07
9100-976100.0100	Ordentliche Tilgungen für Kredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	40.407,72
<i>Summe Vermögenshaushalt</i>		<i>40.591,79</i>

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

	in €		
	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	6.855.359,53	7.380.107,67	14.235.467,20
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	6.855.359,53	7.380.107,67	14.235.467,20
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5. bereinigte Soll-Einnahmen	6.855.359,53	7.380.107,67	14.235.467,20
6. Soll-Ausgaben	6.941.875,12	7.659.454,15	14.601.329,27
7. Neue Haushaltsausgabereste	225.106,39	928.000,22	1.153.106,61
8. Zwischensumme	7.166.981,51	8.587.454,37	15.754.435,88
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	311.621,98	1.207.346,70	1.518.968,68
10. bereinigte Soll-Ausgaben	6.855.359,53	7.380.107,67	14.235.467,20
11. Differenz 10 ./i. 5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
<i>Nachrichtlich</i>			
12. Abgänge an			
12.1. Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
12.2. Haushaltsausgaberesten	106.016,76	618.582,64	724.599,40
13. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vergleiche § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00

Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2009

der Stiftung „Der Hospital zum Heiligen Geist“ in Schwäbisch Hall

I. Allgemeines

Da „Der Hospital zum Heiligen Geist“ eine rechtlich selbständige örtliche Stiftung ist, müssen hierfür gemäß § 97 GemO besondere Haushaltspläne aufgestellt und besondere Rechnungen geführt werden. Es gelten dieselben gesetzlichen Bestimmungen wie für die Stadt. Die Jahresrechnung muss deshalb gemäß § 95 GemO vom Gemeinderat festgestellt werden. Zur Jahresrechnung gehören das Ergebnis der Haushaltswirtschaft sowie der Stand des Vermögens und der Schulden am Beginn und am Ende des Haushaltsjahres. Daneben ist die Jahresrechnung durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

II. Verwaltungshaushalt

Nach § 22 Gemeindehaushaltsverordnung werden Überschüsse aus dem Verwaltungshaushalt direkt dem Vermögenshaushalt zugeführt. Umgekehrt muss ein Fehlbetrag des Verwaltungshaushalts durch eine Zuführung aus dem Vermögenshaushalt abgedeckt werden. Dieser Fall sollte jedoch die absolute Ausnahme bleiben.

Der Verwaltungshaushalt 2009 schließt wie folgt ab:

	Planansatz €	Rechnungsergebnis €	Abweichung €
Einnahmen	7.100.000,00	6.855.359,53	-244.640,47
Ausgaben (ohne Zuführung zum Vermögenshaushalt)	6.690.000,00	5.984.734,34	-705.265,66
Zuführung zum Ver- mögenshaushalt	410.000,00	870.625,19	+460.625,19

Die Abweichungen kommen daher, weil sich im Haushaltsvollzug folgende **Veränderungen** ergaben:

Einnahmenseite :

061	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	+ 26.597,42 €
11	Benutzungsgebühren u. ä. Entgelte	- 8.922,19 €
13	Einnahmen aus Verkauf	+ 22.181,55 €
14	Mieten und Pachten (darunter Solbad ca. 100.000,-€)	- 132.404,17 €
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	- 2.422,62 €
16	Erstattungen für Ausgaben des VwH	+ 71.451,00 €
169	Innere Verrechnungen	- 265.234,27 €

17	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	+ 297.166,35 €
20	Zinseinnahmen	- 124.330,98 €
21-22	Gewinnanteile, Beteiligungen, Konzessionsabgabe	+ 91.866,47 €
26	Weitere Finanzeinnahmen	- 999,03 €
27	Kalkulatorische Einnahmen	- 219.590,00 €
28	Zuführung vom VmH	0,00 €
Summe Einnahmen VwH		- 244.640,47 €

Ausgabenseite:

4	Personalausgaben	- 161.960,91 €
50	Gebäudeunterhaltung	- 195.195,55 €
51	Grundstücksunterhaltung	- 46.363,83 €
52	Geräte, Ausstattung	- 12.146,60 €
53	Mieten und Pachten	- 19.961,21 €
54	Bewirtschaftungskosten	- 76.699,28 €
55	Haltung von Fahrzeugen	+ 6.644,29 €
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	- 223,22 €
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	- 20.737,83 €
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	- 2.206,03 €
65	Geschäftsausgaben	- 3.041,05 €
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	- 6.462,66 €
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	+ 5.525,02 €
679	Innere Verrechnungen	- 265.234,27 €
68	Kalkulatorische Kosten	- 219.590,00 €
7	Zuweisungen und Zuschüsse	+ 38.638,17 €
80	Zinsausgaben	+ 16.248,57 €
85	Deckungsreserve	- 4.936,00 €
860	Zuführung zum VmH	+ 460.625,19 €
861	Zuführungen zu Sonderrücklagen	+ 262.436,73 €
Summe Ausgaben VwH		- 244.640,47 €

III. Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt 2009 mit einem Volumen von
enthielt folgende Vorhaben:

5.894.000,00

	2009 Betrag
Vermögenshaushalt	
a) Hochbau	5.115.000,00 €
8600-0901 Solebad – Sanierung Wassertechnik	850.000,00 €
8800-0703 Allg. Grundvermögen: Sanierung Michaelstr. 44-46	30.000,00 €
8800-0901 Allg. Grundvermögen: Wärmeverbundsystem Reifenhofstr. 9/11	95.000,00 €
8901-0100 FH-Stiftung: Ziegeleiweg 4	4.140.000,00 €
b) Sonstige Maßnahmen im Vermögenshaushalt	779.000,00 €
Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens	10.000,00 €
8550-0100 Forst: Erwerb von Grundstücken	67.000,00 €
8901-0100 FH-Stiftung: Investitionszuschuss an FH	150.000,00 €
9100-0100 Zuführung an Sonderrücklagen:	
- FH-Stiftung	151.000,00 €
- Emil-Schmidt-Stiftung	12.000,00 €
- Stiftung Bildung und Kultur	60.000,00 €
9100-0100 Tilgungen	329.000,00 €
- davon ordentlich	300.000,00 €
- davon außerordentlich	29.000,00 €
Summe Vermögenshaushalt	5.894.000,00 €

Der Haushalt 2009 wurde am 17.12.2008 verabschiedet. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 03.02.2009 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2009 bestätigt. Der auf 1.420.000 € festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite bedurfte keiner Genehmigung.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen waren nicht vorgesehen.

Die Haushaltssatzung wurde am 24.02.2009 öffentlich bekannt gemacht.

Der Rechnungsabschluss des Vermögenshaushalts 2009 sieht wie folgt aus:

	Planansatz €	Rechnungsergebnis (einschl. HHResten) €	Abweichung €
Einnahmen	5.894.000,00	7.380.107,67	+ 1.486.107,67
Ausgaben	5.894.000,00	5.049.531,55	- 844.468,45

Somit entstand ein **Überschuss** mit **2.330.576,12**

Im Einzelnen ergaben sich beim Haushaltsvollzug 2009 gegenüber den Planansätzen folgende Abweichungen:

Einnahmenseite:

Zuführung vom Verwaltungshaushalt	+ 460.625,19 €
Zuführung vom VWH zu Sonderrücklage FH	+ 240.604,25 €
Zuführung vom VWH zu Sonderrücklage Bildung und Kultur	+ 33.832,48 €
Zuführung vom VWH zu Sonderrücklage Emil Schmidt-Stiftung	- 12.000,00 €
Entnahme aus Allgemeiner Rücklage	- 247.000,00 €
Entnahme aus Sonderrücklage FH-Stiftung	- 416.604,25 €
Entnahme aus Sonderrücklage Bildung und Kultur	+ 33.000,00 €
Forst: Verkaufserlöse	+ 200,00 €
Solebad: Veräußerung von Beteiligungen	+ 30.000,00 €
Solebad. Verkauf an Stadtwerke	+ 1.450.350,00 €
Solebad: Zuweisungen für Investitionen von kommunalen Gesellschaften	- 525.000,00 €
Solebad: Zuweisungen für Investitionen von privaten Unternehmen	- 100.000,00 €
Unterstiftung FH: Veräußerung Geschäftsanteile	+ 25.000,00 €
Unterstiftung FH: Zuweisungen von Stadt für staatl. FH	+ 200.000,00 €
Einnahmen aus Veräußerung Anlagevermögen	+ 313.000,00 €
Zuschuss/Bonus Tilgungsanteil KfW-Darlehen	+ 100,00 €
zusammen:	1.486.107,67 €

Ausgabenseite:

Grunderwerb	- 20.860,43 €
Erwerb von bewegl. Vermögensgegenständen	- 6.318,92 €
Baumaßnahmen	- 714.995,73 €
Kredittilgungen	- 6.125,85 €
Zuführung an Sonderrücklagen FH-Stiftung	- 151.000,00 €
Zuführung an Sonderrücklagen Emil-Schmidt-Stiftung	- 12.000,00 €
Entnahme aus Sonderrücklagen Bildung und Kultur an VwH	+ 33.000,00 €
Zuführung an Sonderrücklagen Bildung und Kultur	+ 33.832,48 €
Zuführung an allgemeine Rücklage	+ 2.330.576,12 €
zusammen:	1.486.107,67 €

Aufgestellt:
Schwäbisch Hall, 15. April 2010

Stadt Schwäbisch Hall
Fachbereich Finanzen
Stadtkämmerei